

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN DER OCS OPTICAL CONTROL SYSTEMS GMBH

Der Verhaltenskodex der OCS Optical Control Systems GmbH stellt unterschiedliche Verhaltensregeln für das tägliche Handeln auf, die von den OCS Mitarbeitern eingehalten werden müssen. Von den Geschäftspartnern von OCS, namentlich den Lieferanten, erwarten wir, dass sie sich im Geiste des OCS-Kodex verhalten.

Ziel des Verhaltenskodex für Lieferanten ist es, Mindestanforderungen an die Nachhaltigkeit für OCS Lieferanten zu definieren. Diese umfassen die Bereiche:

Menschenrechte & Arbeitsbedingungen

OCS toleriert keine Kinderarbeit, und Lieferanten haben jede Form von Kinderarbeit zu verhindern. Zudem ist der Lieferant verpflichtet, geltende Gesetze und Tarifverträge einzuhalten. Dies beinhaltet gegebenenfalls Regelungen zu Arbeits- und Ruhezeiten. Er stellt den Mitarbeitern ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zur Verfügung, dass die Anzahl von arbeitsbedingten Verletzungen minimiert und die Qualität der Produkte und Dienstleistungen, die Beständigkeit der Produktion, die Mitarbeiterbindung sowie die Moral verbessert.

OCS toleriert keine Formen von Zwangsarbeit oder moderner Sklaverei, einschließlich nicht, aber nicht beschränkt auf Zwangs-, Schuld- und Pflichtarbeit und Menschenhandel. Der Lieferant hat jeden Mitarbeiter mit Würde und Respekt zu behandeln und gleiche Beschäftigungsmöglichkeiten und -bedingungen zu schaffen, die der Fähigkeit des Einzelnen entsprechen die Arbeit zu erledigen, unabhängig von Merkmalen des Mitarbeiters. OCS legt einen großen Wert auf soziales Engagement & Verantwortung.

Umweltschutz & Bewusstseinsbildung

Der Lieferant hält die geltenden Gesetze und Vorschriften sowie international anerkannten Standards zum Schutz der Umwelt ein. OCS erwartet von seinen Lieferanten, dass sie ihre negativen Umweltauswirkungen reduzieren, indem sie die Umwelt schützen, natürliche Ressourcen schonen und kontinuierlich danach streben, den ökologischen Fußabdruck ihrer Produktion, Produkte und Dienstleistungen über ihren gesamten Lebenszyklus zu verringern.

Geschäftsintegrität

OCS ist überzeugt davon, dass eine faire und gesetzeskonforme Unternehmensführung unerlässlich ist um Vertrauen zu den Lieferanten aufzubauen. Keine Toleranz gegenüber Korruption bzw. Bestechung, insbesondere Zahlungen, Schmiergelder oder andere Vorteile, die zur Beeinflussung von Entscheidungen gewählt werden. Der Lieferant hat sich an die Einhaltung der geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze sowie Vorschriften zu halten. Zudem garantiert er den vertraulichen Umgang mit relevanten Geschäfts-, Finanz- und Technikdaten sowie mit der geschäftlichen Korrespondenz der OCS GmbH. Der Lieferant hat bei der Erfassung, Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Weitergabe von persönlichen Information die Gesetze zu Datenschutz und Informationssicherheit und die behördlichen Vorschriften zu beachten. Des Weiteren versichert der Lieferant keine Aneignung von urheberrechtlichem Eigentums von OCS oder anderen Firmen.